

wohnen
pflegen
betreuen
beraten



JAHRESBERICHT 2024

FÜREINANDER, MITEINANDER



JAHRESBERICHT 2024 VORSTANDSPRÄSIDENT

«Zufriedenheit ist der Schlüssel zum Glück, und Dankbarkeit öffnet die Tür dazu»

Das Jahr 2024 war für mich und für das Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus ein Jahr voller Herausforderungen und Erfolge. Wir haben uns grosse Ziele gesteckt und gemeinsam haben wir sehr viel erreicht.

Es ist mir sehr wichtig, dass wir den Bewohnerinnen und Bewohnern ein schönes und gemütliches Zuhause ermöglichen. Rund 230 Personen helfen täglich mit, damit dies im und um das ganze Haus herum auch so ist. Ein besonders grosser Dank geht an die Geschäftsleitung und das gesamte Führungsteam. Ihr habt mit eurer Führungsstärke gezeigt, was in einem Jahr alles erreicht werden kann – einfach grossartig!

Ebenso danke ich allen Mitarbeitenden herzlich: Eure tägliche Arbeit und euer unermüdlicher Einsatz sind unser Erfolg im Jahr 2024. Eure Fürsorge und Professionalität sind das Herzstück unseres Heims.

Auch dem Vorstand danke ich von ganzem Herzen. Eure grosse Unterstützung ist unverzichtbar und eine wichtige Säule für unsere Arbeit und Weiterentwicklung.

Wir alle blicken gemeinsam voller Zuversicht und Tatendrang auf das kommende Jahr, fest entschlossen, weiterhin alles dafür zu tun, dass unser Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus in der ganzen Region ein Haus ist – **füreinander und miteinander**.



ANDREAS BERNHARD
PRÄSIDENT VORSTAND



GESCHÄFTSBERICHT

Das vergangene Jahr war für das Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus in Koppigen ein spannendes Jahr. Es war geprägt durch Weiter- und Neuentwicklung und durch Veränderungen. Mit Stolz und Dankbarkeit kann ich auf eine Reihe bedeutender Meilensteine zurückblicken, die unsere Einrichtung nicht nur gestärkt, sondern auch zukunftsorientiert aufgestellt haben.

Ein zentrales Ereignis war die Übernahme des Mahlzeitendienstes der Spitex AemmePlus im Juni 2024. Ein grosses interdisziplinäres Projekt. Es bedeutete für uns die Neuorganisation des Angebots für die ganze Region des unteren Emmentals mit 19 Gemeinden. Ebenfalls haben wir die 25 Mitarbeitenden, die die Mahlzeiten in die ganze Region liefern, neu bei uns angestellt. Es ist erfreulich, wie es schon nach kurzer Zeit geglückt ist, ein qualitativ gutes und wichtiges Angebot weiterhin anzubieten und somit einen aktiven Beitrag zur integrierten Versorgung für unsere Region zu leisten.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Übernahme des Seniorenzentrums Emme in Kirchberg. Ab Mitte Juli haben wir die operative Führung im Mandat vom

Gemeindeverband Kirchberg übernommen. Die Herausforderungen waren gross und konnten nur dank der breiten Unterstützung der Kadermitarbeitenden des St. Niklaus bewältigt werden. An der Abgeordnetenversammlung des Gemeindeverbands sowie der Mitgliederversammlung des St. Niklaus im Dezember wurde die vollständige Übernahme des Seniorenzentrums durch das St. Niklaus per 01.01.2025 beschlossen. Ein zweiter Standort und somit die Erweiterung unseres Leistungsspektrums ermöglicht es uns, mehr Menschen in der Region eine professionelle, herzliche und bedarfsgerechte Pflege und Betreuung anzubieten.

Ein besonderer Fokus lag im vergangenen Jahr auf dem erfolgreichen Zwischenaudit im Bereich Palliative Care. Die Anerkennung unserer Arbeit in diesem sensiblen und wichtigen Bereich bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, um unseren Bewohnenden sowie ihren Angehörigen in jeder Lebensphase bestmögliche Unterstützung und Begleitung zu bieten.

Erfreulicherweise hat sich auch unsere finanzielle Situation weiter verbessert. Wir konnten nun wieder



Heute

schwarze Zahlen schreiben, was uns in die Lage versetzt, in die Zukunft zu investieren und unsere hohen Qualitätsstandards langfristig zu sichern. Dies ist ein Zeichen für den soliden und verantwortungsbewussten Umgang mit den finanziellen Ressourcen unseres Hauses.

Blicken wir nach vorne, so freuen wir uns bereits auf ein besonderes Jubiläum: Im Jahr 2025 feiern wir das 120-jährige Bestehen des Wohn- und Pflegeheims St. Niklaus. Dieses Jubiläum ist nicht nur ein Beweis für die Beständigkeit und Verlässlichkeit unserer Einrichtung, sondern auch eine Gelegenheit, gemeinsam mit Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden und Partnern auf eine bewegte Geschichte zurückzublicken und die Zukunft zu gestalten.

An dieser Stelle möchte ich meinen herzlichsten Dank an alle Mitarbeitenden aussprechen. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihre Professionalität und ihr Mitgefühl sind das Fundament unseres Erfolgs. Ohne ihr Engagement wäre die Umsetzung dieser Projekte und die tägliche Arbeit im Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus nicht möglich.

Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren unseren Bewohnenden ein Zuhause voller Geborgenheit, Respekt und Lebensqualität zu bieten und unseren Mitarbeitenden einen sicheren und spannenden Arbeitsplatz.



URSULA HAFED
GESCHÄFTSFÜHRERIN



Früher

LEITUNGSTEAM



Bild 1: (von links nach rechts)

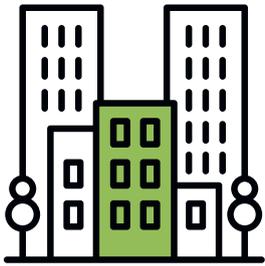
Philipp Heiniger, Ressortleitung Gastronomie / Urs Brack, Ressortleitung FM und IT / Annette Orth, Verantwortliche QM /
Angela Schär-Stieger, Ressortleitung Pflege, Stv. GL / Karin Trachsler, Ressortleitung Hauswirtschaft /
Kaspar Beutler, Bettendisposition / Ursula Allemann, Leitung Bildung / Ursula Hafed-Ruchti, Geschäftsführung /
Albert Arifi, Leitung Küche Koppigen /
Rosmarie Bruderemann, Ressortleitung Finanzen, HR, Admin / Christine Tanner, Leitung Admin /
Barbara Wuffli, Leitung HR / Susanne Lehmann, Leitung Aktivierung, Tageszentrum und Freiwillige

Es fehlen: Sandra Schaffer, Co-Leitung Gärtnerei / Monika Hager, Co-Leitung Gärtnerei /
Mario Beyeler, Verantwortlicher IT / Jessica Santangeli, Leitung Pflege und Betreuung Koppigen



JAHRESBERICHT 2024

DAS WOHN- UND PFLEGEHEIM IN ZAHLEN

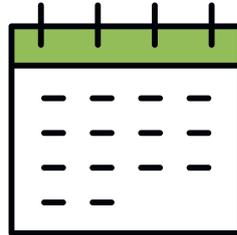


99.76%
Belegung



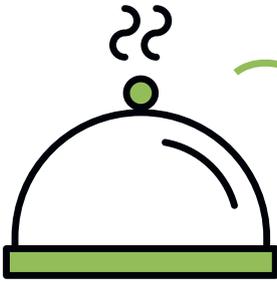
Durchschnittsalter

84 JAHRE



**2 Jahre
6 Monate**

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer



133'500

Mahlzeiten für Bewohnende

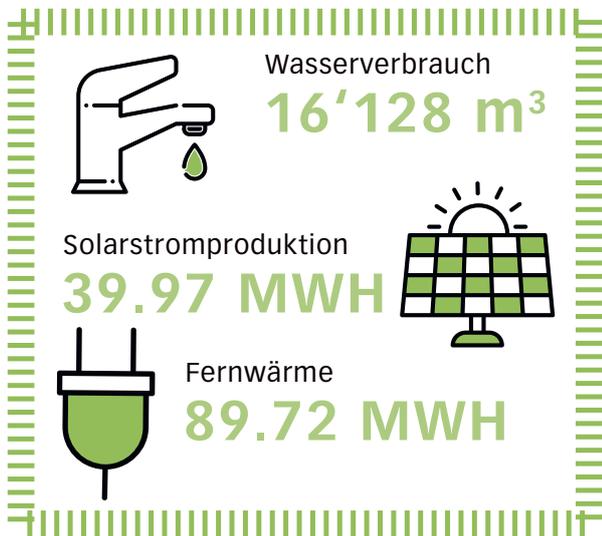


Sommerflor

10'200 STK.



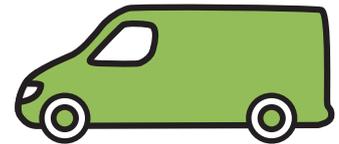
5
Büsi



20'299 KM

FIAT Bus

5'313 KM
VW Caddy

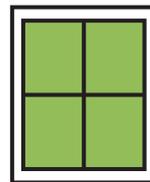


8'226 KM
FIAT Lieferwagen



25

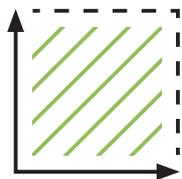
neue Mitarbeitende
als Mahlzeitendienstfahrer



2'825 m²

Reinigung Fensterfläche

9'544 m²
Reinigung Raumfläche



WIR SIND STOLZ AUF UNSERE LERNENDEN DIE IM 2024 ABGESCHLOSSEN HABEN



v.l.n.r.: Fiona Studer (FaGe), Valbona Moser (FaGe), Leonie Knuchel (FaGe), Gabi Bohren (FaGe),
Selina Sommer (FaGe), Isa Murat (AGS), Céline Blättler (Fachfrau Hauswirtschaft), Chiara Vellino (AGS)

Es fehlen: Aron Luder (Fachmann Betriebsunterhalt), Mohammad Mokhtar (FaGe),
Fabienne Hirschi (FaGe), Fabienne Studer (FaGe)



MIT BESTANDENER PRÜFUNG IST EIN WICHTIGES
ETAPPENZIEL ERREICHT – **WIR GRATULIEREN HERZLICH!**

RENOVATION

Die Korridore des Haupthauses wurden sanft renoviert.



vorher



nachher

JAHRESBERICHT 2024

BEHÖRDEN UND PERSONAL

Mitgliederversammlung

Präsidentin

Ursula Kilchenmann

Vorstand

Präsident

Corinne Müller bis Mai
Andreas Bernhard ab Juni

Vizepräsidentin

Marianne Nyffenegger, Kirchberg

Mitglieder

Hans Rudolf Schaller
Madeleine Kämpf
Peter Stähli
Carola Schaad bis Juli
Susan Fischer

Kontrollstelle

Unico Treuhand AG, Burgdorf
neu: adiutis Treuhand AG

Komitee St. Niklaus

Präsidentin

Madeleine Kämpf, Bätterkinden

Mitglieder

Andreas Zürcher
Barbara Feremutsch
Christine Schwitz ab November
Elisabeth Berchtold
Erika Grogg
Gisela Ronaghi
Johanna Zürcher
Liselotte Bart
Maja Steiner
Ruth Steiner
Silvia Stucki
Susi Marti
Therese Spahr

Freiwillige Helferinnen und Helfer

Betrieb

Medizinische Dienste / Therapien

ärztlicher Dienst und Apotheke
Spital Emmental AG bis August

Dr. med. Sima Dadelahi ab September
Apotheke: Dr. Gurtner AG ab September
Physiotherapie Koch
Katarina Gisiger, Fusspflege

Verwaltung

Ursula Hafed, Geschäftsführung
Barbara Wuffli, HRM
Ursula Allemann, Bildungsverantwortliche
Christine Tanner, Leitung Admin
Rosmarie Bruderemann, Finanzen
Kaspar Beutler, Bewohnerdisposition
Annette Orth, Qualitätsmanagement

Pflege und Betreuung

Jessica Santangeli, Leitung

Aktivierung/Tageszentrum

Susanne Lehmann, Co-Leitung
Thomas Streit, Co-Leitung

Hauswirtschaft

Karin Trachsler, Leitung

Gastronomie

Philipp Heiniger, Leitung
Albert Arifi, Stv. Leitung

Technischer Dienst

Urs Brack, Leitung
Mario Beyeler, Stv. Leitung, IT-System/Datenmanagement

Gärtnerei

Sandra Schaffer Co-Leitung
Monika Hager, Co-Leitung

Seelsorge

Pius Bichsel, Seeberg, ev.-ref.
Donsy Adichiyil, Utzenstorf, röm.kath.

Spenden zu Gunsten der Bewohnenden können Sie gerne auf folgendes Konto überweisen

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH63 0900 0000 3404 0198 5
Regionales Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus
Bern-Zürich-Strasse 38
3425 Koppigen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌	└
---	---

┌	└
---	---

Währung Betrag

CHF	┌	└
	┌	└

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

CHF	┌	└
	┌	└

Konto / Zahlbar an

CH63 0900 0000 3404 0198 5
Regionales Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus
Bern-Zürich-Strasse 38
3425 Koppigen

Zusätzliche Informationen

Spende zu Gunsten Bewohnende

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌	└
---	---

┌	└
---	---

┌	└
---	---

┌	└
---	---

